

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



sie in Ihren Schriften beschrieben wird. A. z. B. verordnet tapfer Kuhnekur, die Sie doch verurteilen, B. giebt Pulver und Einreibungen u. s. w., Alle aber nennen sich „Vertreter der Naturheilmethode!“ Ja in dieser Unsitte, werthe Gesinnungsgenossen, liegt ein Haupthinderungsgrund für die Ausbreitung unserer Sache. Derartige Machinationen schädigen unser gutes Heilverfahren auf das Allerschwerste. Durch solche reklamehafte, dem Naturheilverfahren direkt entgegengesetzte Handlungsweise einiger, leider nicht zu weniger, Industrieritter werden die Leute kopfscheu, verquicken die Person mit der Sache. Ich könnte für diese meine Behauptung Beispiele anführen, doch möge hier die Anführung solcher wohl von vielen Anhängern beobachteten Thatsachen genügen.

Wollen wir also, dass unsere Vereine wachsen, dass unsere Anhänger sich in allen Gesellschaftskreisen vermehren, dann ist es unser Aller heiligste Pflicht, das Thun und Treiben solcher unlauteren Elemente, die die Naturheilkunde als Reklameschild betrachten, öffentlich zu brandmarken. Die Vereinsmitglieder, wie deren Vorstände, die wahren Naturärzte müssen es sich angelegen sein lassen, diesen Leuten, welche uns nicht zur Ehre reichen, das Handwerk zu legen. Vor allen Dingen könnten hier die Vereine mehr als bisher thun, sie müssen in den Tageszeitungen erklären, dass A. oder B. nichts mit unserer Bewegung gemein haben, dass sie ausserhalb unserer Organisation stehen und nicht nach den Grundsätzen der reinen Naturheilmethode behandeln. Wo aber gar Gesundheitsschädigungen durch solche Alternaturärzte angerichtet worden sind, da ist es erst recht Sache der Naturheilvereine und der richtigen Naturärzte, dergleichen den Behörden anzuzeigen, bevor es von anderer Seite geschieht, ehe nachher in den Zeitungen zu lesen ist, dieser oder jener „Naturheilkundige“ habe einen Patienten falsch behandelt, ihn an seiner Gesundheit geschädigt.

Nur wenn unser Schild blank ist, d. h. nur wenn wir mit anständigen, wirklichen Naturärzten unsere Sache unterstützen, werden wir die verdiente Beachtung und Anerkennung in allen Kreisen finden. Also fort mit allen Industrierittern, fort mit allen Reklamehelden, nehmt der guten Sache wegen keine kleinlichen persönlichen Rücksichten, sondern schafft freie Bahn, auf der kein Platz ist für unlautere Elemente.

## — ❁ Bundesnachrichten. ❁ —

### Dem Bunde sind folgende Vereine neu beigetreten:

B.-N.	Sitz des Vereins.	Vorsitzender.	Kassierer.	Mitgl.
589	Minden i. W.	Fr. Gerke, Kuhlenstr.	Paul Ziegler, Königstr. 8	30
590	Gross-Lichterfelde.	Karl Boxheimer, Berlinerstrasse 122.	Franz Geisen-Kersting, Berlinerstr. 20.	50
591	Drebach.	Wilhelm Reuter.	—	11
592	Schkeuditz b. Halle.	Erdm. Runze, Kirchstr. 23.	Karl Eckardt, Kfm.	20
593	Königszelt i. Schl.	Th. Bruchmann, Kfm.	Reiprich, Hauptlehrer.	55
594	Dommitzsch, Bez. Torgau.	G. Müller, Lehrer.	R. Hedler, Lehrer.	15
595	Stuttgart-Ostheim.	Jos. Spiegel, Ostendstr. 37.	Sig. Wieland, Neckarstrasse 162.	30
596	Fürstenwalde, Spree.	Th. Walter, Uhrmacher.	Carl Hesse, Bäckerstr.	25
597	Strausberg.	Nessner, Badestr. 2.	Finke, Ritterstr. 6.	12
598	Gersdorf i. Erzg.	Gustav Adolf Pichler.	—	45
599	Ziegenrück a. S.	Ernst Lemmerich, Böttcher-Meister.	Adolf Lauckner, Werkmstr.	13
600	Ohlau i. Schl.	Unfug, Baumeister.	Bache, Kaufmann.	30
601	Radeberg.	Horn, Richter, Dresdnerstrasse 36.	Wilh. Gabel, Pulsnitzerstrasse 11.	90